Rechtsprechungsüberblick

Ermessensbindung	VG Dresden	U v 01.04.2009 - 1 K 449/08 -	zur Sicherstellung der dreimonatigen Lohnfortzahlung gem. § 89 Abs. 1 S. 1 SGB 9 durch Nebenbestimmung
Beteiligung	VG Ansbach	U v 26.03.2009 - AN 14 K 08.01924 -	
Entscheidungskom-	VG Ansbach	U v 26.03.2009 - AN 14 K 08.01924	Zur Funktion und zur Abgrenzung des besonderen zum all-
petenz		-	gemeinen Kündigungsschutz
außerordentliche	BayVGH	U v 18.03.2009 - 12 B 08.3327 -	alkoholabhängiger Schwimmmeister; vgl. VG Ansbach, U v
Kündigung			08.02.2007
außerordentliche	OVG NRW	U v 25.02.2009 - 12 A 96/09 -	Ermessensfehler wegen Aufklärungsmangel; hier hinsicht-
Kündigung			lich der Prognose künftiger Fehlzeiten
außerordentliche	VG Ansbach	U v 20.01.2009 - AN 14 K 08.00429 -	Zweiwochenfrist; Dauerstörtatbestand bei krankheitsbe-
Kündigung			dingten Fehlzeiten
verhaltensbedingte	BayVGH	U v 29.01.2009 - M 15 K 07.2896	besondere Anforderungen an das Ermessen bei paranoid-
Kündigung			schizophrenem Arbeitnehmer
krankheitsbedingte	OVG NRW	U v 21.01.2009 - 12 A 2051/08	Prognose, Anforderung an ärztliche Gutachten
Kündigung			
Verfahren	VG Göttingen	B v 18.12.2008 - 2 B 236/08	kein Antrag nach § 80 V VwGO mangels Rechtsschutzbe-
			dürfnisses
Verfahren	BayVGH	B v 28.11.2008 - 12 BV 06.3422	Klage nach Rücknahme der Kündigungsschutzklage man-
	_		gels Rechtsschutzbedürfnisses unzulässig
Verfahren	VG Meiningen	U v 23.12.2008 - 8 K 479/06	Heilung von Anhörungsmängeln; unterlassene Entschei-
_			dung über Befangenheit im Widerspruchsverfahren
Ermessen	BayVGH	U v 22.10.2008 - 12 BV 07.2265	Ermessensfehler wegen mangelnder Aufklärung von an-
			derweitigen Einsatzmöglichkeiten
Verfahren	VG München	U v 08.10.2008 - M 18 K 07.2992	maßgeblicher Zeitpunkt für die Verpflichtungsklage; offen-
			sichtliche (ordentliche) Unkündbarkeit eines Betriebsrates
Verfahren	VG Ansbach	U v 01.10.2008 - Arbeitnehmer 14 K	Fehlendes Rechtsschutzbedürfnis nach arbeitsgerichtli-
		08.0773	chem Kündigungsvergleich
außerordentliche	VG Frankfurt	U v 14.08.2008 - 7 E 2579/07	Atyp. Fall: rechtswidrige Zustimmung bei offensichtlicher
Kündigung			Unwirksamkeit der ao. Kündigung; Voraussetzung dafür

Krankheitsbedingte Kündigung	VG München	U v 24.07.2008 - M 15 K 07.2025	negative Prognose bei jahrelanger Krankheit und befrist. Erwerbsminderungsrente
Verfahren	VG München	U v 24.07.2008 - M 15 K 07.2690	Antrag des vorläufigen Insolvenzverwalters; Heilung
Außerordentliche	VG Darmstadt	U v 21.07.2008 - 3 K 502/08.DA	Evidenzkontrolle des wichtigen Grundes durch das Integra-
Kündigung			tionsamt; offensichtliches Fehlen; Ermessensreduzierung
			auf Null = Ablehnung der Zustimmung
Verhaltensbedingte	VG Ansbach	U v 03.07.2008 - Arbeitnehmer 14 K	Zumutbarkeit der Umsetzung eines sbM; Ermessensbe-
Kündigung		07.02945	schränkung bei Gründen, die mit der Sb nicht zusammen-
			hängen, typischer/atypischer Fall
Verhaltensbedingte	BayVGH	B v 14.03.2008 - 12 ZB 07.1720	Mittelbarer Zusammenhang zwischen Kündigung und Be-
Kündigung			hinderung; tatsachengestützte Vermutung
Verfahren	VG Gelsenkir-	B v 04.02.2008 - 11 K 2290/06	unterschiedliche Anforderung an die SV-Aufklärung bei Au-
	chen		ßerordentlicher bzw. ordentlicher Kündigung
Umsetzungsgebot	BayVGH	B v 29.01.2008 - 12 ZB 06.1930	sbG; Zustimmung setzt nicht Alternativangebot voraus; be-
			triebsbezogene Betrachtung
Außerordentliche	VG Frankfurt	U v 28.11.2007 - 7 E 1236/07	kein Beginn der 2-W-Frist bei Dauerstörtatbeständen; bei
Kündigung			psych. Behinderung lässt sich (mittelbarer) Zusammenhang
			mit verhaltensbed. Kü-Grund nie ausschließen (wie
			VGHBW 5.7.89); intendiertes Ermessen zugunsten des Ar-
			beitgebers
Verfahren	VGH BW	B v 27.11.2007 - 9 S 1375/06	Notwendigkeit der Zustimmung nach § 90 Abs. 2a SGB 9
			bei Antrag auf Feststellung der Sb
Verfahren	VG München	U v 22.08.2007 M 6b K 05.5312	betriebsbedingte Kündigung: Unterlassene Hinwirkung auf
			gütliche Einigung (§ 87 Abs. 3 SGB 9) oder mündl. Verh. (§
			88 Abs. 1 SGB 9) führt nicht zur Rechtswidrigkeit; be-
			schränkte Prüfungspflicht
krankheitsbedingte	BayVGH	B v 29.05.2007 - 12 ZB 06.1134	Maßgeblicher Zeitpunkt für das Vorliegen eines Kündi-
Kündigung			gungssachverhalts, Prognose
Krankheitsbedingte	LAG Hamm	U v 26.04.2007 - 15 Sa 42/07	"Durchschleppen": 3-Stufen; Ungewißheit = feststehende
Kündigung			dauernde Au; Interessenabwägung.; Vorrang leidensge-
			rechter Weiterbeschäftigung

Betriebsbedingte Änderungskündigung	VG München	U v 29.03.2007 - M 15 K 06.1678	Anwendbarkeit von § 91 SGB 9 auf tariflich unkündbare SbM?
Verhaltensbedingte Kündigung	OVG Berlin- Brandenburg	U v 28.03.2007 - 6 B 14.06	Verkennung des Zusammenhangs ist ermessensfehlerhaft; nur die offenkundige Unwirksamkeit der Kündigung ist iRd §§ 85 ff beachtlich; (kein) Verbrauch durch Abmahnung bei nachträglich bekannt werdenden weiteren Kündigungsgründen; Unterlassenes Präventionsverfahren macht Kündigung nicht offensichtlich unwirksam
außerordentliche Kündigung	VG Ansbach	U v 08.02.2007 - Arbeitnehmer 14 K 06.2713	bei nicht ord. kündbarem SbM; seelische Störung nach Al- koholkrankheit; Zusammenhang, Ermessen, wichtiger Grund/Prüfungskompetenz beim ArbGericht.
Verdachtskündigung	VG München	U v 08.01.2007 - M 6b K 04.5596	verhaltensbedingte Kündigung weg Verdachts einer Straftat zulasten d Arbeitgebers; Voraussetzungen; Ermessensfehler bei ausschl. arbeitsrechtlicher Prüfung
Verfahren	BayVGH	U v 27.11.2007 - 9 BV 05.2467	Rechtsschutzbedürfnis trotz Auflösung des Arbeitsverhälnisses auf Antrag des ArbG nach § 9 I 2 KSchG; zwar kein Zustimmungserfordernis, aber Möglichkeit der Restitutionsklage, weil Auflösung bei beseitigter Zustimmung nicht zulässig gewesen wäre
Änderungskündigung	BayVGH	U v 14.11.2006 - 9 BV 06.1431	Unterlassenes Präventionsverfahren macht Zust. nicht rechtswidrig; Ermessensbeschränkung bei Änderungskündigung wegen § 89 Abs. 2 SGB 9; keine Zustimmung bei offensichtlich unwirksamer Kündigung
Betriebsbedingte Kündigung	VG Augsburg	U v 24.10.2006 - Au 3 K 06.88	Ermessen; Arbeitsplatz tatsächlich nicht weggefallen; Kündigungsgrund nur vorgeschoben
Verfahren	VGHBW	U v 20.06.2006 - 9 S 604/06	Keine Zustimmung nötig, bevor die Gleichstellung festgestellt ist; Fristbeginn für ao Kündigung erst mit Kenntnis des ArbG vom Sonderkündigungsschutz. 2-W-Frist = materielle Ausschlussfrist

Verhaltensbedingte Kündigung	VGHBW	U v 06.09.2006 - 9 S 1119/06	Keine Arbeitsverweigerung bei Verweigerung von Mehrarbeit, § 124 SGB 9; kein Zustimmungsermessen eröffnet; Abgrenzung von Mehrarbeit zu Überstunden (§ 81 Abs. 4 Nr. 4 SGB 9)
Insolvenz	BayVGH	B v 24.08.2006 9 ZB 05.442	Interessenausgleich § 89 Abs. 3 Nr.1 SGB 9; Betriebsrat = iSd § 1 Abs. 1 S. 1 BetrVG
Änderungskündigung	VG Göttingen	U v 22.06.2006 - 2 A 200/06	Angemessenheit und Zumutbarkeit eines Änderungsarbeitsplatzes
Verfahren	OVG NRW	B v 13.06.2006 - 12 A 1778/06	keine Zustimmung erforderlich vor Ablauf der Bearbeitungsfrist beim Versorgungsamt, § 90 Abs. 2a SGB 9; Abgrenzung der Tatbestände
Verfahren	BayVGH	B v 07.04.2006 - 9 ZB 05.2539	keine Einholung von Stellungnahme des PR/der SbV, wenn diese schon ggü dem ArbG abgegeben wurden und dem Integrationsamt vorliegen